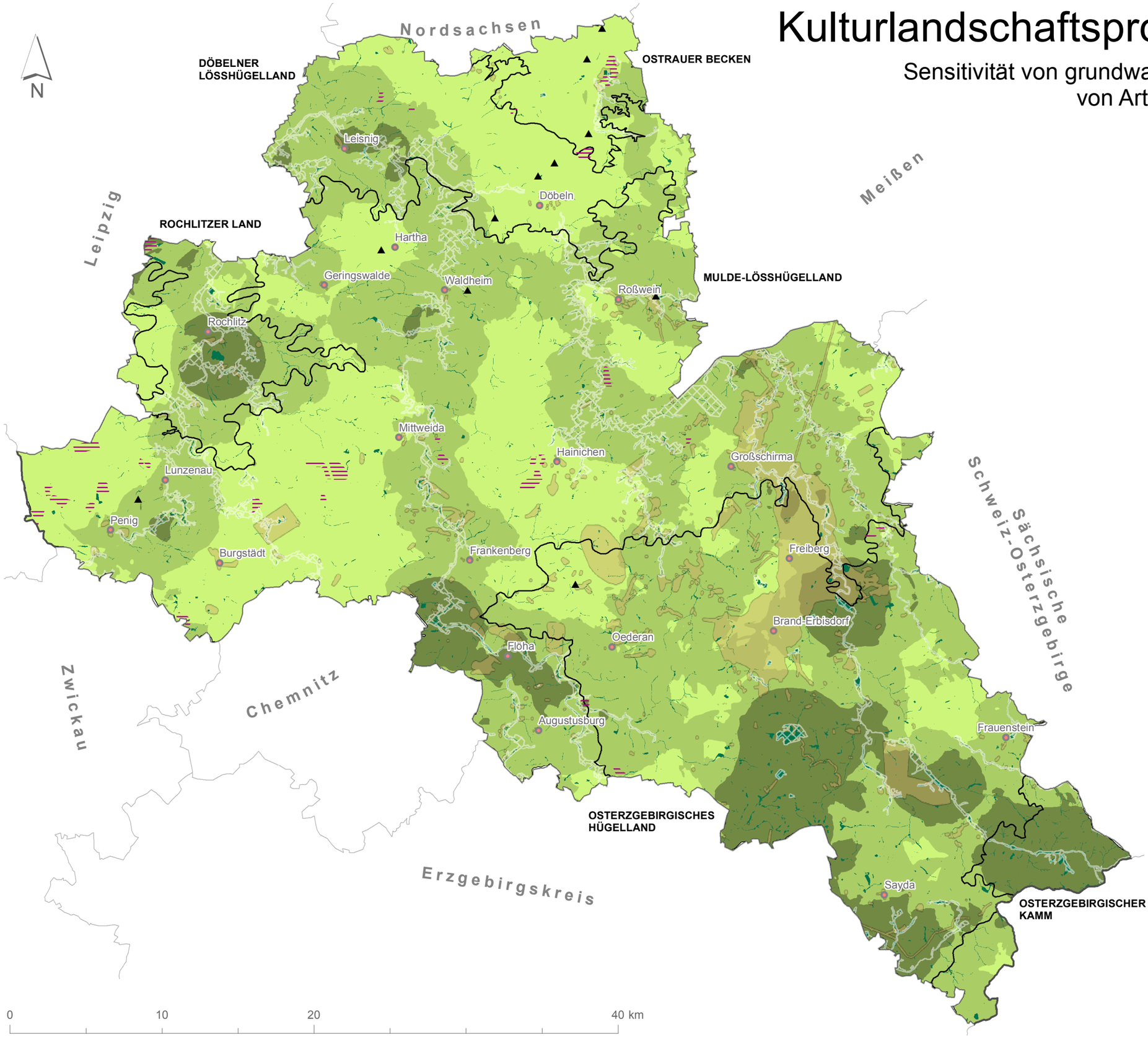
Kulturlandschaftsprojekt Mittelsachsen

Sensitivität von grundwasserabhängigen Biotoptypen und von Arten gemeinschaftlichen Interesses



grundwasserabhängige Biotoptypen

Dichte der grundwasserabhängigen Biotoptypen

- gering 0 bis 5 ha/km²
- mittel >5 bis 9 ha/km²
- hoch >9 bis 14 ha/km²

Schutzgebiete und Arten

- FFH-Gebiete mit sensitiven kaltstenothermen und steno-hygrophilen Arten gemeinschaftlichen Interesses

Kumulierende Wirkungen zur Verringerung des Grundwassers

- Grundwasserentnahme über 100 Tm³/Jahr (Stand 2014)
- Vorranggebiet Rohstoffabbau mit potentieller Grundwasserbeeinflussung
- Gebiete mit unterirdischen Hohlräumen mit Grundwasserbeeinflussung

- klimatische Planungsräume

Sonstige Informationen

- Städte
- Landkreis Mittelsachsen

Quellen:

Eigene Auswertung auf Grundlage der Selektiven Biotopkartierung Sachsen, der Biotoptypen- und Landnutzungskartierung 2005, Gewinnungsanlagen der öffentlichen Wasserversorgung (lfulg), Regionalpläne Chemnitz-Erzgebirge und Westsachsen und der Hohlraumkartierung Sachsen (lfulg)

Kulturlandschaftsprojekt Mittelsachsen

Klimawandel: Sensitivität grundwasserabhängiger Biotoptypen

Modul:	Klimawandel
Karten-Nr.:	5.4.1-2
Stand:	21.10.2014
Maßstab:	1 : 250.000
Bearbeitung:	Institut für Landschaftsarchitektur Fakultät Architektur TU Dresden, E. Gruhl
Leitung:	Prof. Dr. Catrin Schmidt
Projektträger:	Landratsamt Mittelsachsen Referat Wirtschaftsförderung und Bauplanung

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

mittelsachsen